



Kellner-Witze

"Herr Ober, was ist denn das hier? Reh- oder Hirschbraten?" "Können Sie das nicht unterscheiden?" "Nein!"
"Na und, dann kann es Ihnen doch völlig egal sein!"

Das Telefon klingelt. "Kann ich bei Ihnen einen Tisch bestellen?" Der Ober, zaehneknirschend: "Wie oft muss ich das noch sagen, dass wir hier keine Moebel verkaufen?"

Im Restaurant. "Wie hat Ihnen das Hähnchen gemundet?" "Wenn Sie mich so direkt fragen - es war so zäh, dass es aus einem hart gekochten Ei geschlüpft sein muss ..."

Ein Gast verlangt den Geschäftsführer und sagt: "Kosten Sie bitte die Suppe!" "Wenn der Herr nicht zufrieden sind, bitte, wir holen eine..." "Sie sollen nur die Suppe kosten", unterbricht der Gast. "Wenn sie versalzen ist..." "Bitte kosten Sie die Suppe." "Oder vielleicht zu kalt..." "Himmeldonnerwetter", wird der Gast zornig, "Sie sollen verdammt noch mal, nur kosten." Zitternd beugt sich der Geschäftsführer nieder und ... sein Blick gleitet suchend über den Tisch. "Aber hier fehlt ja der Löffel!" "Gott sei Dank", seufzt der Gast befreit auf, "endlich merkt es jemand."

Ein Herr bestellt in einem Grillroom ein Steak: "Herr Ober, das Fleisch muß schön abgehangen sein, mit viel Zwiebeln, kräftiger Sauce, nicht zu groß, aber auch nicht zu klein, das Fett bitte abschneiden. Medium, nicht ganz Medium..." Darauf der Ober: "Sehr wohl, der Herr, welche Blutgruppe soll das Rind haben?"

"Verzeihung", flüstert der Kellner, dem Stammgast zu, "Sie haben gestern abend ein Bier zuwenig bezahlt." "Erstaunlich, wie sich das herumspricht", wundert sich der Gast, "gestern abend sagte mir ein Polizist, ich hätte wohl ein Bier zuviel getrunken."

Ein Gast sitzt in einer Weinstube und spricht mit Genuß dem ausgezeichneten Wein zu, der hier ausgeschenkt wird. Doch immer, wenn das Glas leer ist und der Kellner fragt, ob er noch ein Glas bringen dürfte, sagt der Gast: "Oberverwaltungsgerichtshofpräsidententochter." Dann nickt er mit dem Kopf und läßt sich ein neues Glas bringen. Schließlich fragt der Kellner nach dem Sinn dieser seltsamen Sprachübung. Da klärt ihn der Gast auf: "Solange ich dieses lange Wort, ohne anzustoßen, aussprechen kann, kann ich noch weitertrinken."

"Herr Ober, meine Kohlroulade riecht aber sehr nach Schnaps!" Der Ober tritt einen Schritt vom Tisch zurück und fragt betroffen: "Noch immer?"

Der Gast in einem Hotel beschwert sich: "Herr Ober, ich habe jetzt schon zehnmal Schnitzel bestellt!" Der Ober erklärt: "Bei großen Mengen dauert es immer etwas länger!"

Der Ober bringt das bestellte Schnitzel. Der Gast schüttelt den Kopf: "Das kann doch nicht wahr sein, noch so klein und spätabends ohne Begleitung in einem Lokal!"

Ego-Test

Woran Sie bemerken, dass Sie am Arbeitsplatz unbeliebt sind:

10. Das Firmentoilettenpapier ist mit Ihrem Foto bedruckt
9. Sie werden spaßeshalber nicht mit Papierkugeln, sondern mit Steinen beworfen.
8. Statt eines Computers gibt man Ihnen eine Steintafel und einen Meißel.
7. Ihre Praktikantin bläst Ihnen höchstens den Marsch
6. Man zahlt Ihnen Ihr Gehalt ab sofort in Rubel aus.
5. Ihre Kollegen schenken Ihnen ein T-Shirt mit einer Zielscheibe
4. An Ihrer Bürotür sind zwei Nullen angebracht
3. Ihre Kündigung haben alle Kollegen unterschrieben.
2. Das Bild Ihrer Frau steht noch auf 12 anderen Schreibtischen.
1. Sie sind der Chef!

Woran Sie bemerken, dass Sie hässlich sind:

10. Wegen Ihrer unreinen Haut nennt man Sie Pizzamann
9. Ihr Spiegelbild übergibt sich
8. Die Bundeswehr wird aufgelöst, weil Sie als Abschreckung ausreichen.
7. Um besser auszusehen, schminken Sie sich mit Säure
6. Ihre Frau nimmt keinen Scheidungsanwalt, sondern einen Kammerjäger.
5. Bei Ihrer Geburt ist die Hebamme in Ohnmacht gefallen.
4. Sie müssen Ihre Pickel nicht ausdrücken, weil sie freiwillig herauskommen.
3. Sie tragen Ihren Pony bis zum Kinn.
2. Um Sie zu verschönern, schlägt Ihr Chirurg eine Enthauptung vor.
1. Der Passbildautomat explodiert.

Woran Sie bemerken, dass Sie einen sexsüchtigen Chef haben:

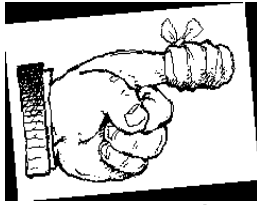
10. Sie haben jeden Tag frei, aber nur unten rum
9. Die Nummern in seiner Telefonliste beginnen alle mit 0190
8. Der Betriebsausflug geht immer nach Thailand
7. Der Locher ist sein bester Freund.
6. Er bietet Ihnen jeden Tag eine neue Stellung an
5. Seine Sekretärin nimmt Tabletten für Migräne
4. Sie haben den Höhepunkt Ihrer Karriere erreicht. Zum dritten Mal in einer Stunde
3. Er nimmt immer zwei Stück Viagra in den Kaffee.
2. Er zieht seine Geschäftspartner nicht über, sondern unter den Tisch.
1. Er ist Präsident der USA!

SUDOKU

Sudoku ist ein Zahlenrätsel. Das quadratische Spielfeld ist in drei mal drei Blöcke unterteilt. Jeder dieser Blöcke besteht wiederum aus 9 Kästchen. Das gesamte Spielfeld besteht somit aus 81 Kästchen die sich 9 Spalten und 9 Reihen zuordnen lassen. Von diesen 81 Feldern sind typischerweise 22 bis 36 Felder vorgegeben, in denen Zahlen zwischen 1 bis 9 stehen.

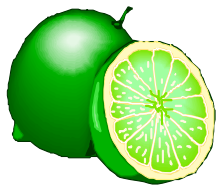
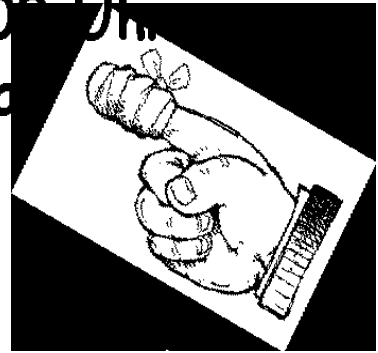
5			4		2			
3						7	9	
2					3		4	
	2	1						
			9					6
			6		4			5
	9			3		2		
	8			5		3		
	6							

			2	9	6			7
		2						1
		6			3			5
	7	9	1			4		
	4		7	3	9			
	5					2		
				8	1			
5							9	2
3		1					5	

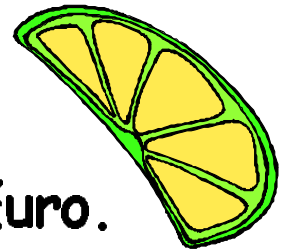


" Häppi AUA "

jeden Tag von 17:02 bis 18:04
und von 22:34 bis 0:00 Uhr
fast jeder Cocktails
nur 4.88 Euro



Caipinight



fast jeder Caipi für 4,88 Euro.

Waaaahnsiiiiinn, aber immer nur

Dienstags und Samstags

von 17:00 bis 0:30 Uhr!!!

Jetzt auch alle als "HOT-CAIPI"

alle Caipi's gibt's auch warm



Cocktailnight

fast jeder Cocktail für 4,88 Euro

jeden Donnerstag den ganzen Abend

von 17:00 Uhr bis 0:30 Uhr

Bauernwitze

Die Kuh eines ostfriesischen Bauern ist krank. Besorgt fragt er seinen Nachbar: "Was hast du denn damals deiner Kuh gegeben als sie so krank war?" - "Ich habe der Kuh damals Salmiak-Geist gegeben", sagt dieser. Gesagt, getan. Als der ostfriesische Bauer eine Woche später seinen Nachbarn besucht, trauert er: "Meine Kuh ist tot." Darauf dieser: "Meine damals auch."

Ein Bauer steht an einem Brunnen und möchte wissen, wie tief es dort hinabgeht.

Er wirft einen kleinen Stein hinunter, hört es aber nicht platschen. Er hebt einen größeren Stein auf, schmeißt ihn in den Brunnen - wieder kein Platschgeräusch.

Also bittet er einen Vorbeigehenden: "Können Sie mir helfen, diesen großen Felsbrocken in den Brunnen zu werfen? Ich will wissen, wie tief er ist."

Mit letzter Kraft wuchten die zwei den Felsbrocken auf den Brunnenrand und stoßen ihn hinunter. Sekunden später flitzt eine Ziege in Affentempo vorbei, läuft gegen den Brunnen und springt runter.

Wenig später kommt ein Hirte vorbei: "Haben Sie meine Ziege gesehen?"

"Ja, die ist gerade hier vorbeigeflitzt und in den Brunnen gesprungen", antwortet der Bauer.

"Unmöglich", wehrt der Hirte ab. "Ich hatte das Tier extra an einem dicken Felsbrocken angebunden..."

Ein Bauer wurde zu 60 Tagen Gefängnis verurteilt. Seine Frau schrieb ihm wütend einen Brief: "Jetzt, wo Du im Knast sitzt, erwartest Du wohl, dass ich das Feld umgrabe und Kartoffeln pflanze? Aber nein, das werde ich nicht tun!"

Sie bekam als Antwort: "Trau dich bloss nicht das Feld anzurühren, dort habe ich das Geld und die Gewehre versteckt!"

Eine Woche später schreibt Sie ihm erneut einen Brief: "Jemand im Gefängnis muss Deinen Brief gelesen haben. Die Polizei war hier und hat das ganze Feld umgegraben, ohne Etwas zu finden."

Da schreibt ihr Mann zurück: "Gut, dann kannst Du ja jetzt die Kartoffeln setzen!"

Beamtenwitze

Ein Amerikaner, ein Engländer und ein deutscher Beamter: Der Amerikaner ist blind, der Engländer sitzt im Rollstuhl und der deutsche Beamte hat einen gebrochenen Arm. Plötzlich steht Jesus vor ihnen und fragt, was er für sie tun kann. Der Amerikaner sagt, daß er wieder sehen möchte. Jesus streicht ihm über die Augen und der Amerikaner kann wieder sehen. Dann streicht Jesus dem Engländer über die Beine und der Engländer kann wieder gehen. Sagt der deutsche Beamte: "Bevor du jetzt irgendetwas machst, denk daran, ich bin noch vier Wochen krankgeschrieben."

Der Beamte kommt zum Arzt und lässt sich untersuchen. Er meint: "In letzter Zeit fühle ich mich wie gerädert!" - "Arbeiten Sie zuviel?" - "Ach, das geht eigentlich, Herr Doktor, vor einem Jahr mussten wir mit Überstunden noch ca. 42 Stunden arbeiten und heute sind es nur noch 37,5 Stunden." - "Sehen Sie", stellt der Doktor die Diagnose, "Ihnen fehlen wahrscheinlich diese 4,5 Stunden Schlaf!"

Ein Beamter wird gefragt, warum er einen faulen Apfel isst. Meint dieser: "Als ich angefangen habe, war er noch gut..."

Wahre Geschichte...?!

Urban Legend?

Außerhalb des London Bristol Zoo existiert ein Parkplatz für 150 Autos und 8 Reisebusse.

Innerhalb von 25 Jahren, wurden die Parkplatzgebühren von einem sehr sympathischen Mann eingenommen...

Die Gebühren für ein Auto entsprechend 1,40 und 7,00 für einen Reisebus.

Eines Tages, nach gut 25 Jahren ununterbrochener Arbeit ohne einen einzigen Tag Ausfall, ist der Kassierer verschwunden.

Die Geschäftsleitung des Zoos wandte sich an die Stadtverwaltung und bittet um eine Ersatzperson.

Die Stadtverwaltung forschte ein wenig nach und antwortete dem Zoo, dass die Verantwortung für den Parkplatz selbst beim Zoo liege.

Die Geschäftsleitung des Zoos erwiderte, dass der Kassierer ein städtischer Angestellter sei.

Die Stadtverwaltung wiederum antwortete, das dieser Mann niemals im Dienste der Stadtverwaltung war und kein Geld in die Stadtkasse abgeführt wurde.

Während dessen, entspannt und zufrieden in seiner Villa an einer schönen spanischen Küste, gibt es einen Mann, der ein Drehkreuz am Parkplatz vor dem Zoo installierte und einfach begann, jeden Tag zu kommen und die Parkgebühren für sich zu kassieren. Nach Abschätzung der Behörden beliefen sich die Einnahmen bei ca. 560,- am Tag...und zwar 25 Jahre lang!!!

Davon ausgehend, dass er auch noch 7 Tage die Woche gearbeitet hat, hat er ungefähr eine Summe von 7 Millionen Euro kassiert.

Und niemand weiß seinen Namen...!!!

Reiche Russen auf Piratenjagd vor Somalia

16.000 unbewaffnete Handelsschiffe versuchen jedes Jahr heil durch den Golf von Aden zu schippern und nicht von somalischen Piraten aufgebracht zu werden. Ein russischer Kreuzfahrtunternehmer dreht den Spieß jetzt um und lädt reiche Russen zur Jagd auf Piraten vor Somalias Küste ein, der gefährlichsten Wasserstraße der Welt.

Seine Geschäftsidee ist einfach: Sein Kreuzfahrtschiff ist der Köder für die Piraten. Versuchen die echten Piraten das scheinbar harmlose Schiff zu entern, erleben die Afrikaner ihr blaues Wunder. Statt wehrlose Handelsmatrosen stehen ihnen bis an die Zähne bewaffnete russische Touristen gegenüber. Ein makabrer Touristenspaß.

Ein Tag an Bord des gecharterten Kreuzfahrtschiffes kostet 5.790 Dollar. Es wird solange geschippert, bis die echten Piraten auch wirklich angreifen. Mindestens ein Piratenüberfall mit Kaperungsversuch wird vom Reiseunternehmer garantiert.

Die Route geht von Djibouti nach Mombasa in Kenia. Das Schiff fährt dafür möglichst nahe der somalischen Küste mit einer Geschwindigkeit von nur fünf nautischen Meilen entlang. Die Touristen können sich nach Belieben und Geldbeutel mit Waffen eindecken.

Eine Maschinenpistole des Typs AK-47 kann von den russischen Kreuzfahrtpassagieren an Bord für 9 Dollar am Tag gemietet werden. 100 Schuss Munition kosten 12 Dollar. Ein Granatwerfer kostet 175 Dollar am Tag. Dazu gehören drei Granaten, die im Mietpreis enthalten sind. Die Benutzung eines an der Reeling fest installierten Maschinengewehres soll 475 Dollar kosten.

Damit die Piraten aber nicht doch noch auf dumme Ideen kommen, erhalten die reichen Russen einen Extra-Personenschutz. An Bord des Schiffes halten jederzeit zahlreiche ehemalige Mitarbeiter russischer Sondereinsatzkommandos ein wachsames Auge auf die Gäste. Die russischen Elitekämpfer sollen vor allem in der Nacht für Sicherheit auf dem Kreuzfahrtschiff sorgen.

Wie die internationalen Marineverbände auf diesen touristischen Militäreinsatz zur Piratenbekämpfung reagieren, ist allerdings noch unklar.

Anmerkung der Redaktion: Goldman Morgenstern & Partners gibt bekannt, dass es sich hier "vermutlich um Satire" handelt.

Die MARK, bei uns griagst Sie no

Nur im Truderinger Wirtshaus...
und nur für an jeden verzehrten Schweinsbrod´n
griagst a einzigartige
SCHWEINSMARK
(i brich zamm.....)

....und jetzt kommt´s :
für zehn SCHWEINSMARK
gibt´s an
SCHWEINSBROD´N GRATIS!!!
Der kost´ di nix und schmeckt
einfach sauguat.
Vui Spaß und an Guad´n

Bonusheft für´s Tagesgericht

Der Extra Bonus für unsere Gäste. Fleißig Punkte sammeln!!
Wenn Ihr´s Bonusheft voll habt, d.h. wenn Ihr 10 Tagesgerichte verzehrt habt
und Euch immer einen Punkt geholt habt,
bekommt Ihr das 11.te Tagesgericht umsonst.
Dieses Angebot gilt, aber immer nur mittags von Montag bis Samstag
von 11:30 bis 14:59 Uhr.

Wo bekommt Ihr das Heft?

Ihr erhaltet es bei der Bedienung und an der Bar.
Für den Fall, dass der Vorrat für das Tagesgericht schon
aufgebraucht ist und es noch nicht 15:00 Uhr ist,
dann erhaltet Ihr auch einen Punkt
für ein verzehrtes Hauptgericht aus unserer Karte.
Viel Spaß beim Sammeln
und guten Appetit.

40 Regeln für...

...das richtige Verhalten bei Polizeikontrollen

1. Hol dir eine Bierdose aus dem Handschuhfach und öffne sie, noch bevor der Polizist zum Fenster deines Autos kommt.
2. Frage ihn, ob er dein Bier halten könne, bis du deinen Führerschein gefunden hast.
3. Verbiete ihm, den Kofferraum zu überprüfen.
4. Wenn der Polizist mit dir spricht, stell dich taub.
5. Frag ihn, ob du seine Waffe sehen oder anfassen darfst.
6. Wenn er Nein sagt, kläre ihn auf, dass du nur wissen wolltest, ob deine Waffe größer ist.
7. Gib ihm die Hand und fasse ihn oft an.
8. Frag ihn, wo er die Verkleidung her hat.
9. Frag ihn, ob du dir sein Kostüm ausleihen kannst.
10. Frag ihn, ob er dir Cannabis verkaufen kann.
11. Frag nach seinem vollen Namen. Wenn er ihn dir mitteilt, sprich ihn nur mit dem Vornamen an.
12. Frage ihn nach einem Date.
13. Fang an zu weinen, wenn er Nein sagt.
14. Wenn er Ja sagt, melde es seinen Vorgesetzten.
15. Vergiss nicht zu erwähnen, dass du auf Männer in Uniformen stehst.
16. Versuch ihn mit Süßigkeiten zu bestechen.
17. Versuch zeitgleich mit ihm „Führerschein und Fahrzeugpapiere“ zu sagen.
18. Wenn du etwas unterzeichnen musst, popele vorher in deiner Nase und lass dir von ihm einen Stift geben.
19. Kau auf dem Stift herum.
20. Steck dir den Stift ins Ohr.
21. Falls er dir einen Kugelschreiber gibt, bau ihn unauffällig auseinander und klau die Feder.
22. Frag ihn, ob er eine Tochter hat. Wenn er ja sagt, erzähle ihm, dass du seinen Nachnamen irgendwoher kanntest.
23. Frag ihn, ob du seinen Hut anziehen darfst.
24. Lass dir alles zweimal erklären.
25. Wiederhol leise, was er sagt.
26. Red mit dir selbst.
27. Versuch ihn zu einem gemeinsamen Banküberfall zu überreden
28. Versuch ihm dein Auto zu verkaufen.
29. Frag, ob du sein Auto kaufen kannst
30. Wenn er dich mit zur Wache nimmt, frag ihn, ob du im Auto vorne sitzen darfst.
31. Wenn ja, spiel mit der Sirene.
32. Falls du hinten sitzen musst, streichele seinen Hinterkopf durch das Gitter.
33. Vergewissere dich, dass er angeschnallt ist.
34. Entschuldige dich dafür, dass du nicht gesehen hast, dass eine Kamera im Radarkasten war.
35. Frage ihn, ob er nicht einer von den Village People ist und wo seine Kollegen sind.
36. Weise ihn darauf hin, dass du sein Gehalt zahlst.
37. Frag ihn, ob er schon einmal einen Menschen erschossen hat.
38. Antwortet er mit Ja, frage ihn, ob dies auch schon im Dienst vorgekommen ist.
39. Frag nach seiner Visitenkarte.
40. Verabschiede dich mit einem Lächeln und einem leicht süffisanten Unterton mit: „Grüß deine Frau und meine Kinder“

General Motors vs. Microsoft

Bei einer Computermesse (ComDex) hat Bill Gates die Computer Industrie mit der Auto Industrie verglichen und das folgende Statement abgegeben: „Wenn General Motors (GM) mit der Technologie so mitgehalten hätte wie die Computer Industrie, dann würden wir heute alle 25-Dollar-Autos fahren, die 1000 Meilen mit einer Gallone Sprit fahren würden.“

Als Antwort darauf veröffentlichte General Motors (Mr. Welch persönlich) eine Presse-Erklärung mit folgendem Inhalt: „Wenn GM eine Technologie wie MS entwickelt hätte, dann würden wir heute alle Autos mit folgenden Eigenschaften fahren:

1. Ihr Auto würde ohne erkennbaren Grund zweimal am Tag einen Unfall haben.
2. Jedes Mal, wenn die Linien auf der Strasse neu gezeichnet werden, müsste man ein neues Auto kaufen.
3. Gelegentlich würde ein Auto ohne erkennbaren Grund auf der Autobahn einfach ausgehen und man würde das einfach akzeptieren, neu starten und weiterfahren.
4. Wenn man bestimmte Manöver durchführt, wie z.B. eine Linkskurve, würde das Auto einfach ausgehen und sich weigern neu zu starten. Man müsste dann den Motor neu installieren.
5. Man kann nur alleine in dem Auto sitzen, es sei denn, man kauft "Car95" oder "CarNT". Aber dann müsste man jeden Sitz einzeln bezahlen.
6. Macintosh würde Autos herstellen, die mit Sonnenenergie fahren, zuverlässig laufen, fünfmal so schnell und zweimal so leicht zu fahren sind, aber dafür nur auf 5% aller Strassen fahren.
7. Die Öl-Kontroll-Leuchte, die Warnlampen für Temperatur und Batterie würden durch eine "Genereller Auto Fehler " - Warnlampe ersetzt.
8. Neue Sitze würden erfordern, dass alle die selbe Gesäß-Größe haben.
9. Das Airbag System würde fragen " Sind Sie sicher ? " bevor es auslöst.
10. Gelegentlich würde das Auto sie ohne erkennbaren Grund aussperren. Sie können nur mit einem Trick wieder aufschließen und zwar müsste man gleichzeitig den Türgriff ziehen, den Schlüssel drehen und mit einer Hand an die Radio-Antenne fassen.
11. General Motors würde Sie zwingen, mit jedem Auto einen Deluxe-Kartensatz der Firma Rand-McNally (seit neuestem eine GM-Tochter) mit zu kaufen, auch wenn Sie diesen Kartensatz nicht brauchen oder möchten. Wenn Sie diese Option nicht wahrnehmen, würde das Auto sofort 50% langsamer werden (oder schlimmer). Darüber hinaus würde GM deswegen ein Ziel von Untersuchungen der Justiz.
12. Immer dann, wenn ein neues Auto von GM hergestellt werden würde, müssten alle Autofahrer das Autofahren neu erlernen, weil keiner der Bedien-Hebel genau so funktionieren würde, wie in den alten Autos.
13. Man müsste den "START" - Knopf drücken, um den Motor auszuschalten.“



Weihnachtlich feiern im Truderinger Wirtshaus!



Sie suchen für Ihre Weihnachtsfeier nach einem festlichen
Ambiente?

Genießen Sie feierliche Stunden voller kulinarischer
Gaumenfreuden
und lassen Sie sich von der weihnachtlichen Stimmung
in unserem Hause verzaubern!

Ob große oder kleine Festlichkeit -
wir bieten Ihnen einen freundlichen
und zugleich besonders herzlichen Rahmen
für die Realisierung Ihrer Vorstellungen und Wünsche.
Für größere Feierlichkeiten bietet sich unser Stucksaal an.
Für kleinere Feiern steht Ihnen unser Hauptraum
oder unser rustikales Nebenzimmer zur Verfügung.

Sprechen Sie uns an!

Gerne nehmen wir uns für Ihre Anfrage Zeit
und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Gäste
und wünschen eine ruhige und schöne Adventszeit.



Ihr Truderinger Wirtshaus Team

